

# BRESLAU

In der klaren Erkenntnis, daß sich wirkliche Kunst nur auf gutem handwerklichen Können aufbaut, wird in allen Abteilungen neben Entwurfsunterricht und Vortrag, großer Wert auf die Werkarbeit in den gut ausgestatteten Werkstätten gelegt. Durch diese enge Zusammenarbeit von Theorie und Praxis ist die Ausbildung und Fortbildung vorwärtsstrebender Kräfte zu selbständiger Berufsarbeit und künstlerisch gestaltendem Schaffen gewährleistet. Folgende Abteilungen sind vertreten: Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik, Bucheinband und Lederarbeiten, Tischlerei und Innenraumgestaltung, angewandte Malerei, Kunstschmiede und Bauschlosserei, Handweben und Handsticken, Gold- und Silberschmiede.

Direktor: Professor Dipl.-Ing. H. Heinke

## Die FACHSCHULE FÜR BUCHGEWERBE UND GEBRAUCHSGRAPHIK

umfaßt eine Klasse für Gebrauchsgraphik und Werkstätten für Satz, Maschinensatz, Stereotypie, Buchdruck, Lithographie, Stein- und Offsetdruck, Reproduktionstechniken, Chemigraphie und Photographie.

Das Studium kann entweder die Ausbildung zum Gebrauchsgraphiker in der Fachklasse für Gebrauchsgraphik oder die Weiterbildung in einer oder mehreren Werkstätten zum Ziele haben. Die Klasse für Gebrauchsgraphik gliedert sich in zwei Stufen: In **STUFE 1** wird der Studierende in die Grundsätze der graphischen Gestaltung eingeführt. Form, Farbe, Schrift und Freihandzeichnen bilden die Grundlagen des Lehrstoffes. Die handwerklichen Kenntnisse erhält der Studierende in den Werkstätten der Fachschule. Ergänzt wird die Ausbildung durch Werkstoff- und Maschinenkunde, Projektionszeichnen, Kunstgeschichte, Geschäfts- und Staatsbürgerkunde. Stufe 1 endet nach 6 Halbjahren, für Studierende mit bestandener Gesellenprüfung nach 4 Halbjahren mit der handwerklichen Abschlußprüfung. **STUFE 2**, die mit der Hauptprüfung ihren Abschluß findet, dient in 2 weiteren Halbjahren ausschließlich der selbständigen, geschmacklichen und künstlerischen Gestaltung aller graphischen Arbeiten. Ergänzungsfächer sind: Werbelehre, Aktzeichnen und Staatsbürgerkunde.

**LEHRKÖRPER:** Abteilungsleiter Theo Rump, künstlerische Gestaltung, Buch- und Werbegraphik, graphisches Zeichnen, Entwerfen, Werbelehre • Gewerbeoberlehrer Kurt Jenke, Satz und typographische Gestaltung • Fachlehrer Edgar Winandi, Buchdruck • Fachlehrer Wilhelm Rall, Werbegraphik, Schriftgestaltung, Lithographie • Fachlehrer Ernst Dosterschill, Stein- und Offsetdruck • Fachlehrer Friedrich Pfund, Reproduktionstechnik und Chemigraphie • Fachlehrer Albert Benna, Bildphotographie. Die Ergänzungsfächer, wie Freihandzeichnen, Projektionszeichnen, Geschäfts- und Staatsbürgerkunde, Kunstgeschichte, Aktzeichnen, Bucheinband werden jeweils von den entsprechenden Lehrern der Meisterschule gegeben.



Typographische Gestaltung, Schüler: Günter Pusch • Marken, Schüler: Joachim Becker und Heinz Wurche